

Informationsabend Jg. 12 – September 2025

Qualifikationsphase und Abitur

Folien der Präsentation: <https://wbgym.de/pdf-downloads/>

Gliederung

- Übersicht Rechtsgrundlagen
- Zuordnung der Fächer zu den Aufgabenfeldern
- Abiturprüfungsfächer, *Besondere Lernleistung*, Klausuren
- Anforderungsbereiche in Klausuren / im Abitur
- Leistungsnachweise und Leistungsbewertung (MLF, ALN)
- Gesamtqualifikation - Abiturzulassung
- Prüfungsablauf
- Mindestanforderungen Abitur
- Termine

Übersicht Rechtsgrundlagen

- **Gymnasiale-Oberstufe-Verordnung – GOSTV** vom 21.8.2009, zuletzt geändert 29.04.2021 und deren Verwaltungsvorschriften – VV-GOSTV vom 12.4.2011, zuletzt geändert 24.06.2024
- **Verwaltungsvorschriften zur Leistungsbewertung** vom 21.07.2011, zuletzt geändert 18.08.2025
- **Bildungsstandards für die Fächer DE, MA, EN, FR, BI, CH, PH**
<https://www.kmk.org/themen/qualitaetssicherung-in-schulen/bildungsstandards.html#c5033>
- **Einheitliche Prüfungsanforderungen (EPA)** für die weiteren Fächer
<http://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/index.php?id=1602>
- Hinweise und Schwerpunkte zu den zentralen schriftlichen Abiturprüfungen
<https://bildungsserver.berlin-brandenburg.de/unterricht/pruefungen/abitur-brandenburg/zentrale-schriftliche-abiturpruefung-2026>

Zuordnung der Fächer zu den Aufgabenfeldern

1. Sprachlich-literarisch-künstlerisches Aufgabenfeld	2. Gesellschaftswissenschaftliches Aufgabenfeld	3. Mathematisch-naturwissenschaftlich-technisches Aufgabenfeld
Deutsch Fremdsprachen Kunst, Musik, Darstellendes Spiel	Geschichte Geografie Politische Bildung Wirtschaftswissenschaften	Mathematik Naturwissenschaften (Bi, Ch, Ph) Informatik Technik
ohne Aufgabenfeld: Sport, Seminarkurs		

Abiturprüfungsfächer, Besondere Lernleistung, Klausuren (1)

Die **Abiturprüfung** umfasst **drei schriftliche Prüfungen** und **eine mündliche Prüfung**.

Dabei ist aus jedem Aufgabenfeld mindestens ein Fach zu wählen.

- **Zwei der Fächer Deutsch, Mathematik, Fremdsprache** müssen in den vier Prüfungsfächern enthalten sein.
- Schriftliche Prüfungsfächer sind die beiden Leistungskursfächer und ein Grundkursfach nach Wahl.
- Das mündliche Prüfungsfach wird aus den Fächern auf grundlegendem Anforderungsniveau gewählt.

Abiturprüfungsfächer, Besondere Lernleistung, Klausuren (2)

- Die *Besondere Lernleistung* kann zusätzlich als fünfte freiwillige Abiturprüfung gewählt werden. Ihr inhaltlicher Gegenstand darf nicht wesentlicher Bestandteil einer anderen im Rahmen der Gesamtqualifikation zu berücksichtigenden Leistung sein.
- Mit der *Besonderen Lernleistung* kann im Rahmen der Abiturprüfung ein Aufgabenfeld abgedeckt werden.
- Die Besondere Lernleistung muss einem anderen Fach als den ersten vier Abiturprüfungsfächern zugeordnet werden.
- Die *Besondere Lernleistung* umfasst die Erstellung einer schriftlichen Arbeit oder Dokumentation sowie ein Kolloquium.

Abiturprüfungsfächer, Besondere Lernleistung, Klausuren (3)

Alle gewählten **Abiturprüfungsfächer** sind **Klausurfächer**.

Die Klausuren der schriftlichen Abiturprüfungsfächer werden im 1. Halbjahr der Klassenstufe 12 als **Klausur unter Abiturbedingungen** geschrieben.

- Die Aufgabenvorschläge enthalten **Wahlaufgaben**.
- Die Dauer der Klausuren unter Abiturbedingungen entspricht der Dauer der Abiturprüfungen in den Fächern.

Die Klausurnote geht jeweils zu 1/3 in die Semesternote ein.

Abiturprüfungsfächer, Besondere Lernleistung, Klausuren (4)

12. Schuljahr

	Anzahl der Klausuren	Dauer	
		12/I	12/II
Leistungskurs	je eine eine pro Halbjahr in jedem Leistungskursfach (= 1.-2. Abiturprüfungsfach*)	Ma: 330 min DE: 315 min EN: 285 min BI, CH, PH: 300 min weitere Fächer: 270 min	mind. 135 min (nach Beschluss der Fachkonferenz <i>DE 180 min</i>)
Grundkurs	eine im schriftlichen Abiturprüfungsfach (= 3. Abiturprüfungsfach*)	ma: 285 min de, en, fr: 255 min bi, ch, ph: 255 min weitere Fächer: 210 min	90 min
	eine im mündlichen Abiturprüfungsfach (= 4. Abiturprüfungsfach*)	135 min	90 min

*) Unter dem 1. – 4. Abiturprüfungsfach müssen sich zwei der Fächer Deutsch, Fremdsprache und Mathematik befinden.

Anforderungsbereiche – Klausuren / Abiturprüfungen

Die Anforderungen steigen im Verlauf der Qualifikationsphase sowohl vom Umfang als auch vom Inhalt auf Abiturniveau:

- **Anforderungsbereich I**
Wiedergabe von Sachverhalten sowie die Verwendung erlernter fachbezogener Arbeitsweisen
- **Anforderungsbereich II**
selbständiges Anwenden erworbener Kenntnisse und Fähigkeiten auf veränderte oder neue Problemstellungen
- **Anforderungsbereich III**
selbständige Lösung einer vielschichtigen Aufgabe einschließlich der Entscheidung über den Lösungsweg mit Begründungen, Schlussfolgerungen und Wertungen

Leistungsnachweise und Leistungsbewertung (1)

Die **mündliche Leistungsfeststellung** ist in einer fortgeführten Fremdsprache (nicht in Latein) abzulegen:

- *Sie erfolgt als Gruppengespräch mit 2 – 4 Schüler*innen und umfasst mindestens 15 und höchstens 25 Minuten.*
- *Sie findet im 4. Semester der Qualifikationsphase statt.*
- *Die Note geht zu einem Drittel in die Semesternote ein.*

Sofern das Fach Englisch oder (und) Französisch als schriftliches Abiturprüfungsfach gewählt wird, ist die mündliche Leistungsfeststellung in diesem Fach (in beiden Fächern) abzulegen.

Leistungsnachweise und Leistungsbewertung (2)

Ziel der **mündliche Leistungsfeststellung** ist der
„Nachweis fremdsprachlicher Handlungskompetenz, Diskurs- und Interaktionsfähigkeit auf der Grundlage des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens Niveau B2.“ (Quelle: VV GOSTV Nr. 10 (4))

Die Aufgabenstellung wird von der unterrichtenden Lehrkraft erarbeitet.

Die Inhalte berücksichtigen die bisher im Unterricht in der Qualifikationsphase bearbeiteten Themenfelder.

Leistungsnachweise und Leistungsbewertung (3)

Ein ***Anderer Leistungsnachweis*** in einem Fach ...

- ... kann im 1. bis 3. Schulhalbjahr der Qualifikationsphase erbracht werden.
- Die Anzahl der verbindlichen Klausuren bleibt davon unberührt.
- Der *Andere Leistungsnachweis* umfasst Leistungen, die mit den Anforderungen einer Klausur vergleichbar sind. Er kann als Gruppenarbeit erbracht werden, wenn individuelle Anteile erkennbar sind.
- Die Note geht zu einem Drittel in die Semesternote ein.
- Formloser Antrag zu Beginn des Semesters – Frau Keufert (OSTKO)

Gesamtqualifikation – Abiturzulassung (1)

Die Gesamtqualifikation bildet mit den Ergebnissen der Abiturprüfung die Grundlage der Berechnung der Abiturnote.

In die Gesamtqualifikation gehen ein:

- alle 8 Halbjahreskurse der Leistungskursfächer **in doppelter Wertung**,
- 30 (bzw. 26*) Halbjahreskurse der Grundkursfächer einschließlich der vier Halbjahreskurse des dritten und vierten Prüfungsfaches **in einfacher Wertung**
- Unter den einzubringenden Kursen müssen sich je vier Halbjahreskurse **Deutsch, Mathematik**, einer fortgeführten **Fremdsprache** sowie einer **Naturwissenschaft** oder je zwei Halbjahreskurse aus zwei Naturwissenschaften befinden.

** Trifft zu, wenn mit Geschichte bilingual die Fremdsprache Englisch belegt wird.*

ng (2)

Die **Mindestanforderungen für die Abiturzulassung** sind erfüllt, wenn

- im **Leistungskursbereich**: höchstens 3 Kurse < 5NP.
- im **Grundkursbereich**: höchstens 4 einzubringende Kurse < 5NP.
- kein einzubringender Kurs mit null Notenpunkten bewertet wurde.
- die nach der Berechnung $\frac{\text{"Summe der Notenpunkte"}}{46^*} \cdot 40$ ermittelte **Gesamtpunktzahl** der einzubringenden Kurse mindestens 200 beträgt.

* Wenn mit Geschichte bilingual die Fremdsprache Englisch belegt wird, tritt an diese Stelle die Zahl 42.

Prüfungsablauf (1)

Schriftliche Prüfungen:

- Dauer der schriftlichen Prüfungen zwischen 210 min und 330 min
siehe Klausurdauer in 12/1
(darin sind Lese- und Wahlzeit enthalten)

Mündliche Prüfung:

30 min Vorbereitungszeit

= Vorbereitung des Vortrags zur Prüfungsaufgabe

20 min Prüfungszeit

= Vortrag (10 min) mit anschließendem Prüfungsgespräch (10 min)

- Vortrag und Prüfungsgespräch werden gleich gewichtet.

Prüfungsablauf (2)

5. Prüfungskomponente – Besondere Lernleistung:

- Die schriftliche Arbeit oder Dokumentation und das Kolloquium gehen zu gleichen Teilen in die Bewertung ein.
- Die Anfertigung der Arbeit verläuft über (mindestens) zwei Schulhalbjahre.
- **Gliederung der schriftlichen Arbeit:**
 - Inhaltlicher Teil (15-25 Seiten)
 - Arbeitsbericht
 - Kurzfassung der Ergebnisse
 - Literatur und Eigenständigkeitserklärung
- **Kolloquium (30 min)**
 - Vorstellung wesentlicher Aspekte der Arbeit
 - Prüfungsgespräch

Mindestanforderungen Abitur

- Ergebnis in drei Prüfungen jeweils mindestens 5 NP
- keine Prüfungsleistung nach abschließender Berechnung unter 1 NP
- Jedes Ergebnis wird in fünffacher Wertung eingebracht.¹⁾
- Gesamtpunktzahl mindestens 100 Punkte

¹⁾Falls eine 5. Prüfungskomponente (= Besondere Lernleistung) belegt wurde, gehen alle 5 Prüfungen in vierfacher Wertung ein.

Termine

Fr, 19.09.2025	Wahl der Abiturprüfungsfächer und Antrag BLL
06.10. – 10.10.2025	Exkursionswoche
19.11. – 03.12.2025	Klausuren unter Abiturbedingungen im 1.-3. Prüfungsfach, sowie Klausur im 4. Prüfungsfach
Fr, 19.12.2025	Ende des 1. Halbjahres
Di, 06.01.2026	Mündliche Leistungsfeststellung
Mi, 07.01.2026	Mündliche Leistungsfeststellung (bei Bedarf)
Fr, 17.04.2026	letzter Schultag / Bekanntgabe der Entscheidung über die Zulassung zur Abiturprüfung
Mo, 20.04. - 25.06.26	Prüfungszeitraum (schriftl., mdl., zus. mdl. Prüfungen) <i>siehe Prüfungsplan – Aushang Vitrine neben R 109</i>
Fr, 26.06.2026	Abiturzeugnisausgabe und Abiturball (Maritim Bln.)

Elternabend in Tutorien - Räume

Herr Kadel → R 206

Frau Leidel → R 209

Herr Dr. Steidel → R 216

Frau Stallmann → am Donnerstag, d. 18.09.25, 18 Uhr, R 020